

Liebe Leserinnen und Leser!

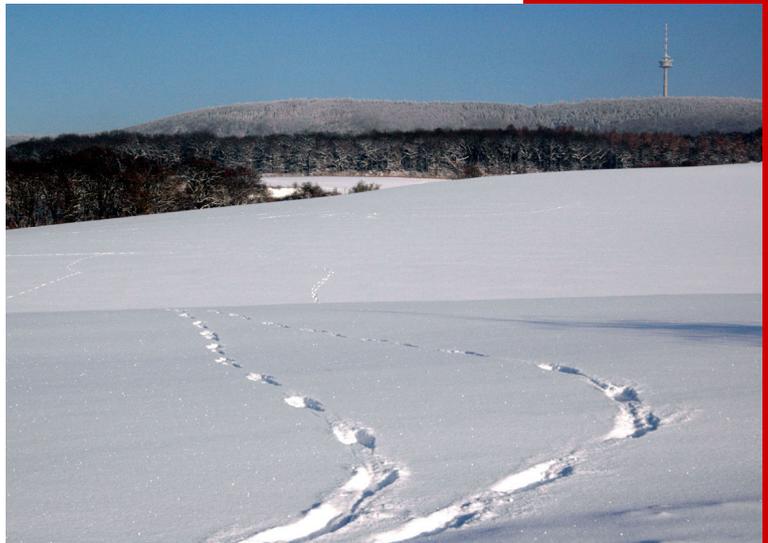
Den Beginn der neuen EU-Förderperiode (2014-2020) haben wir Ihnen bereits in unserem Newsletter Juni 2016 vorgestellt. Nun möchten wir Sie über aktuelle Aktivitäten in der LEADER-Region Schaumburger Land und über Arbeitsergebnisse der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) informieren!

Im Rahmen von Sitzungen des LAG-Beirates und der LAG wurden Grundlagen geschaffen, um mit Hilfe des Förderinstrumentes LEADER einen nachhaltigen Entwicklungsprozess im Schaumburger Land voranzubringen. Durch die LAG sowie weitere Akteure und die Kommunen der Region wurden in den letzten Monaten bereits Projekte entwickelt und beschlossen.

Im Folgenden geben wir einen Rückblick auf das LEADER-Jahr 2016. Wir informieren Sie über die aktuellen Projekte und vermitteln Ihnen einen Überblick über anstehende wichtige Termine der Region – zum Beispiel den nächsten Stichtag zur Projekteinreichung.

Viel Freude beim Lesen
und eine schöne Vorweihnachtszeit
wünschen Ihnen

Ihre Geschäftsstelle und
Ihr Regionalmanagement
der Region Schaumburger Land



Deister bei Lauenau

Rückblick

Projektaufruf im August 2016: neue LEADER-Projekte

Für die Umsetzung von LEADER in der Region Schaumburger Land stehen insgesamt 2,4 Mio. Euro zur Verfügung. Zum Stichtag 08.08.2016 wurden drei Projekte entscheidungsreif beim Regionalmanagement und bei der Geschäftsstelle eingereicht: „Sanierung des Schafstalls im Stift Obernkirchen“, „Übergang Schule-Beruf“ und „Freibäder-Konzept Rodenberg“. Die Projekte werden unten näher erläutert.

LAG-Sitzung am 26.09.2016

Im September 2016 hat sich die LAG zu ihrer 2. Sitzung der neuen Förderperiode im Palais im Park in Bad Eilsen getroffen. In der Sitzung wurden ehemalige Mitglieder des Gremiums verabschiedet und neue Mitglieder begrüßt. Ausgeschieden aus der LAG sind Eva Burdorf und Sigmund Graf Adelman; neu aufgenommen in die Gruppe wurden Dr. Lu Seegers, Dörte Worm-Kressin und Dr. Josef Strottdress.



Foto: Landkreis Schaumburg

Darüber hinaus wurden in der Sitzung Änderungen des REK und der LAG-Geschäftsordnung beraten und beschlossen. Das Hauptaugenmerk galt jedoch der Vorstellung, Beratung und Beschlussfassung der drei neuen LEADER-Projekte:

- **„Sanierung des Schafstalls im Stift Obernkirchen“:** Der Schafstall bildet einen Teil des Wirtschaftshofes vom Stiftsgelände Obernkirchen. Das mittelalterliche Gebäude verfügt über bauzeitliche Holzbalkendecken und weitere historische regionaltypische Charakteristika. Das Baujahr wird auf die Zeit um 1334 datiert. Das Gebäude bedarf einiger bau- und tragkonstruktiven Sanierungen, wie z.B. der Sandsteindachdeckung, der inneren Holzkonstruktion und des Holztragwerks. Mit Hilfe von LEADER möchte das Stift diese Arbeit umsetzen. Beabsichtigt sind die Herrichtung des Stalls als temporäre sommerliche Begegnungs- und Veranstaltungstätte. Die Besonderheiten des Bauwerks sollen zudem zugänglich gemacht werden. Die Baukosten betragen 300.000,- Euro, die LEADER-Förderung beträgt 100.000,- Euro.



Blick auf den Schafstall
Foto: Klosterkammer Hannover

- **„Übergang Schule-Beruf“:** Der Übergang von der Schule ins Berufsleben stellt für viele Schulabgänger/-innen, aber auch für die Ausbildungsbetriebe eine Herausforderung dar. Neben Mobilitätshindernissen stimmen oftmals die Wünsche und Erwartungen der Jugendlichen nicht mit dem Angebot und persönlichen Voraussetzungen überein. Zudem stehen unbesetzten Ausbildungsstellen Jugendliche gegenüber, die keinen Ausbildungsplatz finden. Aus diesen Gründen möchte der Landkreis Schaumburg in Kooperation mit der LEADER-Region Westliches Weserbergland eine Initiative durchführen, die darauf abzielt, Fachkräfte für die Betriebe zu gewinnen, Anpassungsproblemen entgegenzuwirken, Ausbildungsabbrüche zu reduzieren, die Zusammenarbeit von Betrieben und Schulen zu intensivieren und geeignete Ausbildungsbetriebe zu gewinnen. Die Projektkosten betragen 130.000,- Euro. Davon kommen 47.667,- Euro aus dem LEADER-Budget des Schaumburger Landes und 9.533,- Euro aus dem des Westlichen Weserberglandes.
- **„Freibäder-Konzept Rodenberg“:** Die Samtgemeinde Rodenberg betreibt Freibäder in der Stadt Rodenberg und im Flecken Lauenau als Sport- und Freizeiteinrichtungen. Diese öffentlichen Bäder haben Gäste aus der Region und dem regionalen Umfeld (wie z.B. aus Nenndorf, Stadthagen, Auetal, Raum Bad Münder). Die Bäder sollen nun zeitgemäßer gestaltet, d.h., ihre Freizeit- und Aufenthaltsbereiche aufgewertet werden. Auch sollen die Bäder für außersaisonale Freizeitmöglichkeiten nutzbar gemacht werden. Die Samtgemeinde Rodenberg hat sich zum Ziel gesetzt, im Rahmen eines Konzeptes Schwerpunktansätze und Gestaltungsmöglichkeiten der Bäder zu den Themen Sport und Veranstaltungen sowie sanfter Tourismus prüfen zu lassen. Entstehen sollen dabei Empfehlungen und Vorschläge zur Umsetzung neuer Ideen. Es sollen freizeitorientierte und kulturelle Angebote entwickelt werden, die die Nutzung der Bäder außerhalb der Öffnungszeiten ermöglichen. Die Kosten betragen ca. 13.685,- Euro, die LEADER-Förderung beträgt 6.325,- Euro.



Foto: Tim Köhler

LAG-Forum am 26.09.2016

Im Anschluss an die LAG-Sitzung am 26.09. in Bad Eilsen folgte das diesjährige LEADER-Forum. In der Veranstaltung wurden rund 100 Akteure und Interessierte der Region begrüßt. Den Anwesenden im Palais im Park wurde neben einem

Rückblick auf die LEADER-Förderung in Bad Eilsen (z.B. Renovierung des Palais) ein Überblick über aktuelle Fördermöglichkeiten bei LEADER und in Aussicht stehende Projekte gegeben.

Im Forum vorgestellt wurden geplante Projekte wie „Musterwohnung für seniorengerechtes Wohnen“, „KUMZU – Kooperationsprojekt Umbau statt Zuwachs“ und „Übergang Schule-Beruf“ sowie die Bearbeitung des Themas Klimaschutz bei LEADER.

Darüber hinaus hat Frau Gröger-Timmen vom Amt für regionale Landesentwicklung Leine-Weser (ArL) die besondere Bedeutung von LEADER für die Entwicklung des ländlichen Raums hervorgehoben. Mit LEADER können 2016-2023 in der Region in den Handlungsfeldern

- „Demografische Entwicklung / Daseinsvorsorge“
- „Klima- und Umweltschutz“
- „Baukultur und aktive Innenentwicklung“
- „Kultur und Tourismus“
- „Regionale Wirtschaftsentwicklung“

Projekte mit bis zu 60 % der Gesamtkosten gefördert werden.

Ausblick und Termine

Projektaufruf: Stichtag 01.02.2017

Nach dem ersten Projektaufruf im August 2016 haben Sie – die Akteure der Region – zu Beginn 2017 erneut die Möglichkeit, ein LEADER-Vorhaben bei dem Regionalmanagement oder der Geschäftsstelle einzureichen! Wenn Ihr Projekt in der nächsten LAG-Sitzung beraten und beschlossen werden soll, muss es bis zum **Stichtag 01.02.2017** entscheidungsreif vorliegen! Ihr Vorhaben soll in diesem Zusammenhang in einer Projektskizze beschrieben werden, ganz nach dem Motto: Was soll wo, warum, für wieviel Geld getan werden? Das Regionalmanagement unterstützt Sie gerne bei Ihrer Projektbeschreibung. Projektaufrufe werden im Internet unter www.leader-schaumburgerland.de bekannt gegeben.

Sitzungen des LAG-Beirates und der LAG

Der **LAG-Beirat** (die Hauptverwaltungsbeamten der 10 Städte und Samtgemeinden sowie der Landkreis Schaumburg) wird sich wie gewohnt im Voraus der nächsten LAG-Sitzung treffen. Die Sitzung findet am **20.02.2017** statt.

Die **LAG** wird ihre nächste Sitzung am **27.03.2017** durchführen.



Frau Gröger-Timmen
Foto: Landkreis Schaumburg



Der Weg zum LEADER-Projekt

- Sie planen ein Projekt und möchten hierfür LEADER-Förderung erhalten? Wenden Sie sich an das Regionalmanagement oder die LEADER-Geschäftsstelle (siehe letzte Seite)!
- Das Regionalmanagement prüft, ob Ihr Projekt grundsätzlich über LEADER gefördert werden kann. Selbst wenn dies nicht so sein sollte, lohnt sich der Kontakt. Denn vielleicht nennt man Ihnen dort andere Fördermöglichkeiten.
- Wenn Ihr Projekt grundsätzlich über LEADER gefördert werden kann, erstellt das Regionalmanagement eine Projektskizze. Hierzu liefern Sie die Informationen, z.B.: Was möchten Sie wo tun? Wie hoch sind die Kosten? Wie stellen Sie sich die Finanzierung vor? Was möchten Sie mit dem Projekt bewirken?
- Bis zum jeweiligen Stichtag (zweimal pro Jahr) muss die Projektskizze fertig sein.
- Der LAG-Beirat berät über Ihr Projekt und alle anderen, die zum Stichtag eingereicht wurden.
- Die LAG der LEADER-Region Schaumburger Land berät über die eingereichten Projekte und beschließt, ob sie eine Förderung aus dem LEADER-Budget erhalten sollen. Entscheidungsgrundlage hierfür ist das Regionale Entwicklungskonzept der LEADER-Region Schaumburger Land.
- Mit der Zustimmung durch die LAG beantragen Sie die LEADER-Förderung beim Amt für regionale Landesentwicklung (ArL) Leine-Weser. Das Regionalmanagement hilft Ihnen bei der Antragstellung.
- Nachdem Sie vom ArL einen Zuwendungsbescheid erhalten haben, setzen Sie Ihr Vorhaben in die Tat um.
- Nach Abschluss aller Arbeiten, die gefördert werden, stellen Sie einen Antrag auf Auszahlung der Fördermittel beim ArL.



Ihre Ansprechpartner

Geschäftsstelle der LEADER-Region „Schaumburger Land“

c/o Landkreis Schaumburg, Jahnstraße 20, 31655 Stadthagen

Heike Kalinowsky

Landkreis Schaumburg

Tel. (05721) 703 189

regionalmanagement.80@landkreis-
schaumburg.de

Rainer Kuhlmann

Landkreis Schaumburg

Tel. (05721) 703 188

regionalmanagement.80@landkreis-
schaumburg.de

Regionalmanagement der LEADER-Region „Schaumburger Land“

Christian Wiegand

Büro KuG / Sweco GmbH

Tel. (0511) 388 6868

christian.wiegand.ext@sweco-gmbh.de

Jan-Christoph Lendner

Sweco GmbH

Tel. (0421) 2032 728

jan-christoph.lendner@sweco-gmbh.de

Impressum

herausgeben von:



LAG Schaumburger Land
Geschäftsstelle
c/o Landkreis Schaumburg
Jahnstraße 20
31655 Stadthagen

erstellt mit Unterstützung von:



Regionalmanagement
Sweco GmbH
Karl-Wiechert-Allee 1B
30625 Hannover

Bildnachweis:

Die Fotos und Abbildungen wurden mit freundlicher Genehmigung durch die Eigentümer zur Verfügung gestellt.

Stadthagen und Hannover, 05.12.2016



EUROPÄISCHE UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die
Entwicklung des ländlichen Raums - ELER
Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete

